



Planung des zukünftigen Falk Areals in Freiburg Nord nimmt Fahrt auf

Freiburg, den 16. September 2021

Vier zukunftsweisende Entwürfe für das Neubauprojekt des Falk Areals im Quartier des ehemaligen Güterbahnhofs schaffen es in die zweite und letzte Phase des Realisierungswettbewerbs. Auf 18.500 Quadratmetern entsteht eine neue moderne Arbeitswelt.

Anfang 2021 starteten die Vorbereitungen für einen Realisierungswettbewerb für Architekten und Landschaftsarchitekten für die zukünftige moderne Bebauung des Falk Areals im Quartier des ehemaligen Güterbahnhofs in Freiburg. Auf dem Gelände wird der Unternehmenssitz der Dr. Falk Pharma GmbH seine neue Heimat finden und es wird Platz zur Miete für weitere Unternehmen geben. Ziel des Wettbewerbs ist die Erarbeitung eines architektonischen Konzepts für das Gebäude und die Freianlagen. Der Neubau soll nicht nur stimmig in das neue Wohn- und Gewerbemischgebiet im Norden Freiburgs eingebettet werden, sondern auch den Charme der bestehenden Industriearchitektur der historischen Lokhalle aufgreifen, sowie die Unternehmenskultur und die Innovationskraft der Dr. Falk Pharma GmbH widerspiegeln. „Unser neues Areal soll ein Ort des Austauschs sein und den Geist der Dr. Falk Pharma verkörpern und spürbar machen. Der Standort soll Treffpunkt werden für eine Gemeinschaft von Gleichgesinnten. Ein Platz, der die Menschen inspiriert frei zu denken und daraus gemeinsam Neues zu erschaffen – getreu unserem Motto ‚Gemeinsam mehr wissen. Gemeinsam mehr bewegen‘“, fasst Carola Falk, Gesellschafterin der Dr. Falk Pharma GmbH und der LIFA Breisgau GmbH, die Kriterien der Auslobung zusammen.

Treffpunkt Falk Areal – Aufenthalts- und Gestaltungsqualität sind entscheidend für die Auswahl der Entwürfe

Das Interesse der ausgewählten internationalen Architekturbüros am Wettbewerb war groß. Das Preisgericht nahm sich gestern den ganzen Tag Zeit und diskutierte die eingereichten Pläne und Modelle der renommierten Architekten und Landschaftsarchitekten intensiv. Zum Schluss entschieden sich die Preisrichter in Freiburg dafür vier der neun Arbeiten in die nächste Phase zu nehmen. Bei der Beurteilung spielten neben der Umsetzung der funktionalen Anforderungen und der architektonischen Qualität von Gebäude und Außenbereich vor allem die Aufenthalts- und die Arbeitsqualität eine wesentliche Rolle. Von großer Bedeutung war auch das Thema der Raumflexibilität, insbesondere im Hinblick auf die Frage: „Wie wird man in 10 oder 20 Jahren arbeiten?“ Weitere ausschlaggebende Kriterien waren Nachhaltigkeit und Klimaneutralität, genauso wie Barrierefreiheit und ökonomische Bewirtschaftung. Dr. Martin Falk, ebenfalls Gesellschafter der Dr. Falk Pharma GmbH und der LIFA Breisgau GmbH, ergänzt: „Wichtig ist uns, dass sich unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der neuen Umgebung wohlfühlen. Gleichzeitig soll sich das Falk Areal gut in das neu entstehende Stadtquartier einfügen und einen Beitrag für dessen Belebung leisten. Mit einem attraktiven Gastronomie- und Tagungsbeziehungswise Veranstaltungsangebot wollen wir auch die dort ansässigen Firmen sowie Bewohnerinnen und Bewohner aus der Nachbarschaft zum Verweilen einladen. Wir sind sehr gespannt darauf, wie der finale Entwurf für unseren Neubau dies leisten können und aussehen wird.“

Pressemeldung

Das Preisgericht setzt sich aus erfahrenen Architekten und Landschaftsarchitekten zusammen, unter dem Vorsitz der Architektin Jórunn Ragnarsdóttir aus Stuttgart. Ebenfalls Mitglieder der Jury sind Baubürgermeister Prof. Dr. Martin Haag sowie weitere Vertreter der Stadt Freiburg und der Bauherren LIFA Breisgau GmbH und Dr. Falk Pharma GmbH. Phase Zwei des nicht offenen Wettbewerbs beginnt Ende September, die finale Preisgerichtssitzung mit Verkündung der Preisträger findet am 22. Februar 2022 statt.

New Work – gemeinsam Flächen nutzen, gemeinsam mehr bewegen

Die Lage des Baugrundstücks, auf dem die LIFA Breisgau GmbH auf gut 18.500 Quadratmetern eine neue Arbeitswelt mit Fokus auf Austausch, Vernetzung, Flexibilität, gemeinsamer Nutzung, Kreativität und Leben errichtet, ist einzigartig: direkt gegenüber der denkmalgeschützten Lokhalle im Quartier des ehemaligen Güterbahnhofs. Dort wird die Dr. Falk Pharma GmbH wie auch die Falk Foundation e.V. mit etwa 250 Arbeitsplätzen in einen flexibel gestaltbaren ‚Working Space‘ einziehen. Weitere circa 8.000 Quadratmeter Fläche sind zur Fremdvermietung an Firmen mit ähnlicher Unternehmenskultur bestimmt. Im Herzen des Areals sind Besprechungs- und Veranstaltungsräume vorgesehen, für Begegnungen und einen lebendigen Austausch, die von allen Mietern sowie Externen gemeinsam genutzt werden können. Daran angegliedert ist eine großzügige Fläche für die Gastronomie, die auch abends und an den Wochenenden geöffnet sein soll. Neben PKW-Parkplätzen sind außerdem ausreichend Stellplätze für Fahrräder, zum Teil mit Ladestationen, in einer Tiefgarage eingeplant.

„Das Besondere an der Umgebung des neuen Falk Areals ist, dass dort Gewerbe, Dienstleistungen, Wohnungen, Hotels, Gastronomie, Bildung, Freizeit und Kultur aufeinandertreffen. Gleichzeitig ist das Areal in unmittelbarer Nähe zur Messe, zu Forschungseinrichtungen und zahlreichen Unternehmen aus dem Bereich „Life Science“. Hinzu kommt ein ganz besonderer Charme dank der Mischung aus historischem Gebäudebestand, wie der alten Lokhalle, und moderner Architektur. Wir sind sehr gespannt darauf, wer mit uns einziehen wird. Und wir freuen uns auf den Austausch und die Zusammenarbeit mit gleichgesinnten Firmen, die Interesse daran haben, sich mit uns in dieser neuen Arbeitswelt zu vernetzen, Räumlichkeiten zu teilen und gemeinsam neue Impulse zu generieren“, so Philipp Argast, einer der Geschäftsführer der Dr. Falk Pharma GmbH.

Zu dieser Presseinformation stehen passende digitale Bilder in druckfähiger Auflösung bereit. Diese dürfen nur zu redaktionellen Zwecken genutzt werden. Die Verwendung ist honorarfrei bei Quellenangabe „Foto/Illustration: Dr. Falk Pharma GmbH“. Grafische Veränderungen – außer zum Freistellen des Hauptmotivs – sind nicht gestattet.



Baugrundstück des neuen Falk Areals

Auf einer Fläche von rund 18.500 Quadratmetern entsteht der neue Unternehmenssitz der Dr. Falk Pharma GmbH in Freiburg.

Pressemeldung



Erste Preisgerichtssitzung am 15.09.2021

Das Preisgericht entschied sich in Freiburg, vier der neun eingereichten Entwürfe namhafter Architekten und Landschaftsarchitekten mit in Phase Zwei zu nehmen.

V.l.n.r.: Philipp Argast, Dr. Falk Pharma GmbH, Carola Falk und Dr. Martin Falk, Dr. Falk Pharma GmbH / LIFA Breisgau GmbH, Martin Amos Lauble, STRABAG Real Estate GmbH, Roland Jerusalem, Leiter des Stadtplanungsamts der Stadt Freiburg, Jórunn Ragnarsdóttir, Architektin und Vorsitzende des Preisgerichts, Prof. Dörte Gatermann, Architektin, und Prof. Dr. Martin Haag, Baubürgermeister der Stadt Freiburg.

Foto: Klaus Polkowski



Denkmalgeschützte Lokhalle

Das Grundstück des Falk Areals liegt direkt gegenüber der denkmalgeschützten Lokhalle im Quartier des ehemaligen Güterbahnhofs.



Aufenthalts- und Lebensqualität

Das Falk Areal soll attraktiv und lebhaft sein und zum Verweilen einladen – in der Mittagspause wie auch am Wochenende. Dafür ist eine großzügige Fläche für die Gastronomie eingeplant.

Pressemeldung



New Work – gemeinsam Flächen nutzen

Wie sieht die Arbeitswelt in 10 bis 20 Jahren aus? Für die neue Arbeitswelt, die im Falk Areal entstehen wird, sind daher Themen wie Raumflexibilität, Austausch, Vernetzung und die gemeinsame Nutzung von Flächen durch alle Mieter wichtig und Bestandteil der Wettbewerbsauslobung.

Über die Dr. Falk Pharma GmbH

Die Dr. Falk Pharma GmbH mit Sitz in Freiburg entwickelt und vertreibt seit über 60 Jahren innovative Arzneimittel für verschiedene Erkrankungen der Leber, der Gallenwege, des Darms und der Speiseröhre. Als internationaler Spezialist für Verdauungs- und Stoffwechselmedizin bringt das Unternehmen Ärzte, Wissenschaftler und Patienten zusammen, um neue und wirkungsvolle Ansätze der Patientenversorgung zu entwickeln. Im Fokus der Forschungsinvestitionen und Studien ist das Ziel, die klinische Praxis und das Leben der Patienten nachhaltig zu verbessern. Das stetig wachsende Familienunternehmen mit globaler Vernetzung und 10 Tochtergesellschaften in Europa und Australien, forscht und entwickelt in Freiburg. Produktionsstandorte befinden sich in Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Das mit der Region Breisgau tief verbundene Unternehmen beschäftigt 2021 rund 990 Mitarbeiter, davon 214 in Freiburg.

Weitere Informationen über die Dr. Falk Pharma finden Sie unter: www.dr.falkpharma.de

Kontakt

Dr. Falk Pharma GmbH

Babette Kopp

Unternehmenskommunikation

Leinenweberstr. 5

79108 Freiburg

Telefon: 0761 1514-0

E-Mail: babette.kopp@drfalkpharma.de